Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 15

Artikel: Zeitalter es Gemütes
Autor: N.T.B.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-470715

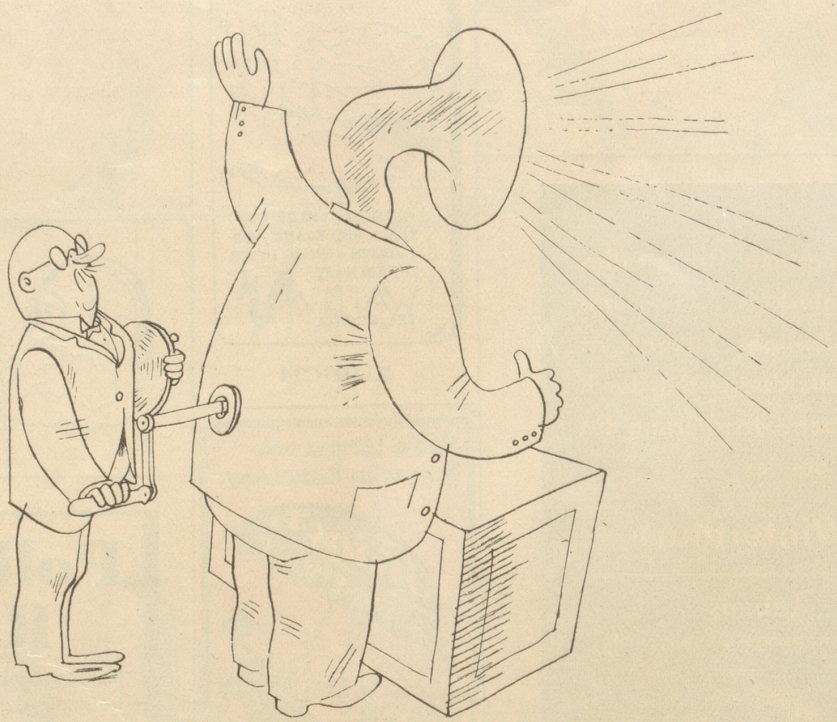
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Elf Reden hielt der Mann der Tat
An einem Tag zu Bern im Rat.
Und weil er sie nicht selbst gemacht
Sei auch des Sekretärs gedacht,
Er zog bei jedem Pausenschnauf
Den Red-Ablasser wieder auf.

Elf Platten liess derselbe ab
Bevor er sich hinaus begab,
Acht waren zwar kaputi
Doch Dutti ging auf Tutti.
Man spürte, dass er einfach muss.
Wer dachte nicht an Rizinus?

Wer so viel aneinander spricht
Ist sicher kein Verstopfter nicht,
Und war der Ton nicht immer rein
(bei en gros kann mal Ausschuss sein),
So hat man doch vernommen:
Die andern sind verkommen,

Und dass, wer nicht im Landesring,
Ein Simpach ist und Wüsteling.
Der hat es unserm Rat gesagt!
Elf Reden voller Schrecken,
Wir kalkulieren: solches wagt
Nur wer kein' Dreck am Stecken.

Bö

Zeitalter des Gemütes

In der Berliner Stadtbahn ist ein Werbeplakat eines Versicherungskonzerns angeschlagen. Text:

Herr Schulze starb, Frau Schulze lacht' — weil sie an die Versich'rung dacht'.

N. T. B.

In Zürich giesst es

Ein hübsches Fräulein geht ohne Schirm über die Strasse. Ein junger Bursche würde gerne Annäherungsversuche machen, weiss aber nicht gleich, wie er es beginnen soll. Er stellt sich plötzlich vor und bietet dem Mädchen seinen Schirm an.

«Ja, aber Sie haben ja gar keinen Schirm?» verwunderte sich die Dame.

«Nein», antwortete der andere beglückt, «aber konvenierendenfalls werde ich mir sofort einen kaufen!»

Febo